

Ausgabe 95 |
1. April 2023

Bubbles



Das neue Jahr ist da!

3 Meter Check

Autorin: Franziska Erne

Liebe Tauch- Kolleginnen und -Kollegen

Das erste Quartal des neuen Jahres liegt schon wieder hinter uns. Durch die kalte Jahreszeit war es, wie in jedem Jahr, im Mola noch etwas ruhiger. Wenn die Tage kurz und die Club-Tauchgänge fast immer Nacht-Tauchgänge sind, zieht es nicht immer so viele Mitglieder zu den gegebenen Terminen an die Tauchplätze. Das Grillieren nach dem Mitternachts-Tauchgang zum Jahreswechsel, oder auch der begehrte Neujahrs-Tauchgang bei erneut sehr schönem Wetter, waren auch bei mir wieder auf der Tagesordnung. Trotz der recht angenehmen Temperaturen freue ich mich jetzt wieder auf den Frühling, die längeren und wärmeren Tage, auf die hoffentlich zunehmenden Kontakte und die Gespräche mit euch, auf den einen oder anderen nicht alltäglichen Tauchplatz den wir erkunden werden, auf all die unvergesslichen Momente die so immer wieder entstehen und natürlich...

Meine Kröten-Zeit! ☺



Lasst euch überraschen, was im neuen Jahr alles so auf dem Programm steht. Ihr findet in den aktuellen Bubbles schon die ersten Ausblicke und auch bereits den ersten Event. Wir verlassen unsere Landesgrenzen wieder einmal. Mehr verrate ich hier an dieser Stelle noch nicht. Und vergesst auch nicht, die Kleinigkeiten, die einem bekanntlich ja das Leben versüßen, die stehen nicht immer auf dem Programm... ☺

Etwas möchte ich noch explizit erwähnen, gerade für alle die nicht an der GV waren. Der Vorstand sucht nun 2x Verstärkung. Der Platz des Fundesigners ist noch immer zu vergeben. Doch das ist nicht neu. Wir brauchen bis zur nächsten GV jedoch auch noch einen neuen Kassier. Gerade die Finanzen sollen bitte wieder in zwei fixe Hände gegeben werden, da wir diese Aufgaben sicherlich nicht auch noch so einfach im Vorstand aufteilen können. Deshalb gilt hier jetzt: Freiwillige vor! Bitte meldet euch bei nur kleinstem Interesse an etwas ehrenamtlicher Tätigkeit bei jemandem vom Vorstand. Jürg informiert hier gerne völlig unverbindlich etwas genauer über die Aufgaben, und wer das Amt neu übernimmt wird auch von Jürg begleitet, wie er an der GV selber kommuniziert hat. Auch der Rest des Teams freut sich über neue Gesichter und Inputs in der Vorstands-Runde.

Ich wünsche euch allen einen tollen Start in den Frühling, gute Gesundheit, und natürlich stehts viel Freude und „guet Luft“!

Viele liebe Grüsse

Franziska Erne

Rückblicke

Autor: *Thomas Bauer*

Weihnachtstauchgang 26.12.2022

Zum Weihnachtstauchgang durften wir eine grosse Menge Taucher bei schönstem Wetter am Riedsort begrüessen. Die Parkplätze wurden schon fast etwas knapp, aber dennoch konnten alle Taucher in den Genuss eines wunderbaren Tauchgangs kommen. Gemeinsam fanden wir uns zum Mittagessen im Restaurant Oliv in Weggis ein, selbst wenn die Kommunikation am Telefon anscheinend nicht so gut geklappt hatte und unsere Reservation für einen Tag vorher erwartet worden war. Dennoch schaffte es das engagierte Personal aus einem voll gebuchten Resti noch 14 Plätze herauszuholen und so konnten wir gemeinsam die Weihnachtszeit bei Speis und Trank doch noch ausklingen lassen.



Rückblicke

Autorin: *Nadine Galliker*

Silvestertauchgang Unterwilen

Pünktlich um 22:30 Uhr trafen sich die sieben Taucher Franziska, Martin, Michi, Lukasz, Anita, Erwin und Nadine zum letzten oder ersten Tauchgang des Jahres. Wie man oder frau es nimmt. Ernst und Adi waren Nichttaucher von Land aus mit dabei. Die Temperaturen waren erstaunlich mild für diese Jahreszeit. Dank dem zunehmenden Mond war auch das Anziehen der Tauchausrüstung angenehm hell.



Um 23:15 Uhr tauchten wir ab. So wurde das alte Jahr in den Tiefen des Vierwaldstättersees versenkt, um schliesslich im neuen Jahr aufzutauchen. Bei den ersten Atemzügen unter Wasser wurden wir bereits von sehr vielen kleinen Eglis begrüsst. Wollten Sie mit uns die restlichen Minuten vom Jahr 2022 feiern? Sie wirbelten den Sand auf, es wirkte als ob sie eine eigene Silvesterparty feierten. Auch Hechte und Groppen waren mit von der Partie.



Pünktlich zu Mitternacht, trafen sich alle sieben Taucher in der Runde, um sich gegenseitig einen Unterwasser-Neujahres-Gruss zu wünschen. Dabei feierten auch die Felchen mit uns. Sie kreisten feierlich um uns herum, sie veranstalteten schon gar ein Wettrennen. Die Polizei hätte ihre Schwimmgeschwindigkeit bestimmt gebüsst. Ein Foto von ihnen zu ergattern, scheiterte somit kläglich. Ein schönes Schauspiel.

Aufgetaucht im neuen Jahr wurden wir vom Feuerwerk des Parkhotel Vitznau begrüsst. Aus dem Wasser heraus genossen wir das Spektakel. Liebevoll haben unsere beiden Begleittaucher den Grillplatz eingerichtet. Die beiden entzündeten Fackeln direkt am neblschwadigen Ufer wirkten sehr einladend. So wechselten wir gerne ins trockene Tenue.



Der Grill war eingehitzt und die Bratwürste verbreiten einen leckeren Geruch. Gemeinsam feierten wir den Jahreswechsel mit Prosecco, heissem Punsch und leckerem Essen. Bis in die frühen Morgenstunden genossen wir die wundervolle Atmosphäre am Feuer und dem sternenreichen Nachthimmel. Was für ein toller Start in das neue Jahr 2023.



Rückblicke

Autorin: Anita Meier

Wau super!

Hej 15 Taucher waren heute an meinem Mola Neujahrstauchgang im Zigeunerplätzli! Ich bin überwältigt und möcht doch gleich heute noch meine Gedanken für den Bericht für das nächste Bubbles schreiben. Wenn du das liest, ist der 2. Januar 2023 schon weit weit zurück... Wir haben uns schon zu dem einen oder anderen schönen Tauchgang im Jahr 2023 getroffen. Sind zusammen abgetaucht und haben anschliessend über das Gesehene philosophiert.

Das ist alles gut und recht, aber der erste Tauchgang im Jahr ist halt schon immer noch was Spezielles. Der Start in ein neues Tauchjahr eben. Für die einen geht's Schwups tauchtechnisch weiter wie im Vorjahr, für die anderen ist es der Start in ein neues Jahr mit dem Vorsatz wieder vermehrt zu tauchen.

Das neue Jahr ist für mich wie ein unbeschriebenes Buch mit vielen leeren Seiten, die wir füllen dürfen. Sei es mit neuen spannenden Eindrücken unter und auch über Wasser.

Was mag das 2023 uns bringen? Was für Unterwasser Überraschungen hält das neue Jahr für jeden einzelnen von uns bereit. Ich freu mich darauf es mit euch herauszufinden.

Blubbergrüsse Anita



Rückblicke

Autor: *Lukasz Lech*

Walensee Tauchtag vom 26. Februar 2023

Am Sonntagmorgen um 10 Uhr ging es los mit dem Mola Walensee Tauchtag.

Die Wettervorhersage war nicht beeindruckend, aber es schneite nur ein bisschen. Von Zeit zu Zeit schien sogar die Sonne durch die Wolken. Am Treffpunkt beim Parkplatz Ledi-Wracks in Mols hat schon Anita in erfrischender Kälte gewartet. Kein weiterer Taucher hat sich gewagt, also sind wir zu zweit ins Wasser. Mit etwas Verzögerung wegen Problemen mit meiner neuen Ausrüstung (es passt nicht immer alles ideal am Anfang) konnten wir eine schöne Sicht genießen. So eine gute Sicht ist nicht üblich am Walensee, heute aber war die Navigation zu den Ledi-Wracks kein Problem. Es gibt Kennzeichen (Tafeln, Steinhügeli und andere Merkmale) die Taucher für eine bessere Navigation hinterlassen haben.

Beim Wrack wurde es nur leicht trüb und man konnte den Anblick genießen. Zum zweiten Wrack musste man etwas links abbiegen, da war aber eine Spur in Schlick mit kleinen Holzpfählern. Anita hat in dem Wrack kleine Egli gesichtet, sonst gab es keine Fische.

Beim Retour Tauchen rechts (Richtung Mols) sind wir am kleinen Muschelwändli in ca. 15-12 Meter Tiefe vorbeigetaucht. Von der Felswand zurück ging es durch Seegras das nur ein Paar cm hoch und ohne Fische war.

Die Oberflächenpause machten wir im Restaurant Schifffahrt, um danach im Hafen Mols den zweiten Tauchgang zu machen. Fürs Parkieren gibt es dort grosszügig Parkplätze. Ein paar Schritte Richtung Westen bei der Mündung vom kleinen Bach geht man ins Wasser.

Erste Meter macht man durch Schlick im seichten Wasser, das kaum zum Knien reicht. Es ist also etwas mühsam. Gut ein paar Meter weiter war das Wasser endlich tief genug um abzutauchen. Richtung Nord trifft man schnell eine Sperrung mit der Infotafel, dass diese Zone für Taucher Tabu ist wegen der Schifffahrt. Wir biegen also links ab. Auf etwa 22 Meter Tiefe, wo nach einigen Minuten die Felswand beginnt. (Die kann man verpassen, wenn man zu tief taucht, denn dort geht nur die Schlickschicht steil nach unten!)

Die Wand war sehr lang und sehr abwechslungsreich. Es gibt viele Spalten und Überhänge. Erst nach 30 Minuten tauchen in ca. 17 Meter tiefe sehen wir eine Metallplattform mit einer kleinen Ziege aus Kunststoff. Dann haben wir gewendet und Tauchten der Wand entlang zwischen 15 und 17 Meter zurück. Es ist nicht langweilig, da es oben ganz anders als unten aussieht. Nach ca. 15 Minuten in einer tieferen Spalte finden wir noch ein weiteres Kunststofftier, diesmal eine



Ente (ca. 16 m Tief). Dort in der Höhle gab es auch einen kleinen Eglischwarm.

Danach tauchen wir weiter auf. Auf 10m Tiefe hat es sehr viel Seegras. Nach 1 Stunde sind wir wieder oben um die immer noch kalte Brise zu genießen. Die Biese war aber ganz sanft im Vergleich zur Romandie, wo am selben Tag Brise über 100 km/h wehte. Wir können sagen, wir hatten Wetter-Glück.

Ankündigung

Lac Annecy Weekend

Autor: Mike Pumm

Liebe Molaner

Diesen Sommer verbringen wir ein tolles Weekend am Lac Annecy in Frankreich. Das Weekend findet vom 2.-4. Juni statt.

Der Plan sieht folgend aus:

Freitag 2. Juni, individuelle Anreise und evtl. gemeinsames Essen in einem Restaurant in der Region. Kann dann spontan entschieden werden.

Samstag 3. Juni, nach dem gemeinsamen Frühstück werden wir dann in 2 Gruppen tauchen, die eine Gruppe geht am morgen auf das Schiff um das Wrack France zu tauchen und die andere Gruppe geht von Land einen interessanten Tauchplatz tauchen, nach dem Mittagessen werden wir dann die Gruppen tauschen damit alle einmal das Wrack tauchen können.

Nach dem Tauchen werden wir gemeinsam an einem spontan ausgesuchten Restaurant unseren Logbuch Eintrag machen.

Die Flaschen können bei einer Tauchbasis in der Ortschaft gefüllt werden für den nächsten Tag.

Sonntag 4. Juni, nach dem Frühstück werden wir noch einen Tauchplatz nach Lust und Laune tauchen und anschliessend nach dem Mittagessen werden wir individuell die Rückreise antreten.

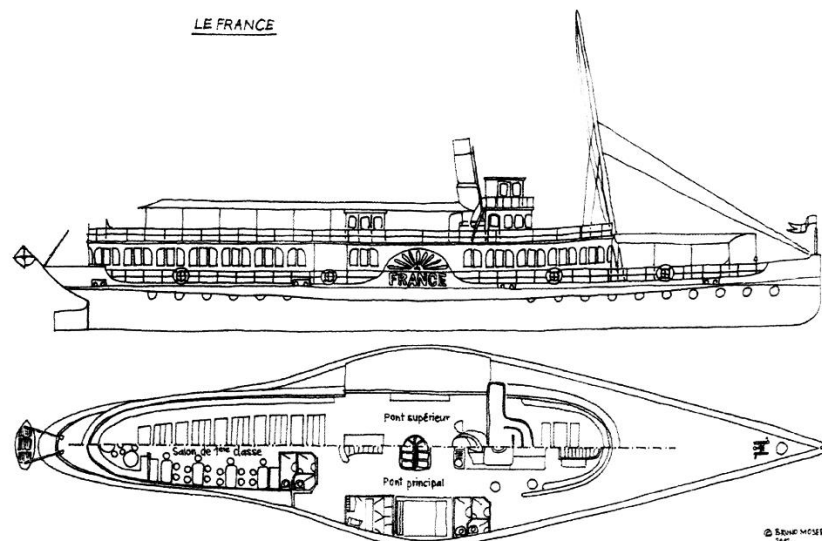
Wir haben einmal 16 Plätze in einem Hotel reserviert, wobei der Tauchclub Mola die Zahlung schon gemacht hat, daher bitten wir euch bei Anmeldung die Zahlung für das Hotel auf das Bankkonto vom Mola zu überweisen. Die Kosten belaufen sich auf 195.- Franken für zwei Nächte inklusive Frühstück.

Der Verein übernimmt für euch das Schiff, die Luftfüllung und sicher die Getränke beim Logbuch schreiben am Samstag Nachmittag.

Wir bitten euch, die Anmeldung direkt an Mike auf folgende E-Mail zu senden, Mike.pumm@icloud.com

Dies giltet auch für folgende welche sich an der GV einmal provisorisch angemeldet haben.

Wir freuen uns auf ein tolles Weekend mit euch und wünschen euch immer gut Luft!



Ankündigung

Autor: *Martin Weibel*

TWINT Spendenaufruf für den Strick

Martin hat alles in Bewegung gesetzt, damit wir bequem per QR Code über TWINT Spenden für die Neuerung der Treppe beim Tauchplatz Strick sammeln können. Der Vorstand wird separate Aufrufe an alle potenziellen Nutzer des Tauchplatzes in der Umgebung schicken und den Code auch am Tauchplatz selbst platzieren. Aber auch hier möchten wir ihn mit euch teilen, damit ihr ihn gegebenenfalls unter die Leute bringen könnt. Wir sind um jeden Beitrag dankbar!

**Jetzt mit TWINT
bezahlen!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Zahlung
bestätigen



Ausblicke

Autorin: *Anita Meier*

Ostertauchgang

Montag, 10. April 10:00 im Ägerisee, Eierhals Kapelle

Anita und der Osterhase freuen sich mit euch abzutauchen....

..... und anschliessend aufs grosse Eiertütschen



Ausblicke

Lago Maggiore Weekend

Autor: *Thomas Bauer*

Haltet euch schonmal das Weekend vom 29. September bis 01. Oktober 2023 frei! Thomas organisiert ein Lago Maggiore Weekend und würd euch sehr gerne dazu begrüßen. Die Ausschreibung mit Anmeldung und Details folgt separat via E-Mail!

Tauchclub Mola

6300 Zug
www.mola.ch

Kontakt: fundesigner@mola.ch

